

## Fachoberschule Gesundheit

### Tätigkeitskatalog Pflege im Krankenhaus und in der Altenpflege

Name:

Praktikumsstelle:

	im Unterricht		im Praktikum		
	theoretisch besprochen	praktisch durchgeführt	gesehen:	unter Aufsicht ausgeführt	selbständig ausgeführt
<b>Betten eines Patienten</b>					
Vor- u. Nachbereitung des Pflegewagens					
Betten machen eines leeren Bettes					
Betten eines Bettlägrigen					
Bettwäsche wechseln					
Rückenschonende Arbeitsweise					
<b>Lagerung eines Patienten</b>					
Sachgemäßer Einsatz von Lagerungshilfen (bitte eintragen): - _____ - _____ - _____ - _____ - _____ - _____					
<b>Lagerung von Patienten in Abhängigkeit vom Krankheitsbild</b> - _____ - _____ - _____ - _____ - _____					

	im Unterricht		im Praktikum		
	theoretisch besprochen	praktisch durchgeführt	gesehen:	unter Aufsicht ausgeführt	selbständig ausgeführt
<b>Mobilisation des Patienten</b>					
Unterstützen beim Aufstehen					
Unterstützen beim Gehen					
Heben/Höherrutschen im Bett					
Drehen und Aufsetzen en Bloc					
Gehen mit 2 Pflegekräften					
Gehen mit einer Pflegekraft					
Patienten in den Stuhl setzen					
Aufstehen vom Stuhl					
<b>Umgang mit Mobilisationshilfen (bitte eintragen)</b>					
- Rollator					
- Rollstuhl					
- Gehhilfen					
-					
-					
-					
<b>Fahren eines Kranken</b>					
im Bett					
im Rollstuhl					
mit der Krankentrage					
Toilettenstuhl					
<b>Kleiden eines Patienten</b>					
Hilfestellung beim Ankleiden					
Hilfestellung beim Auskleiden					
Wechseln eines Nachthemdes/Schlafanzuges					

	im Unterricht		im Praktikum		
	theoretisch besprochen	praktisch durchgeführt	gesehen:	unter Aufsicht ausgeführt	selbständig ausgeführt
<b>Körperpflege des Patienten</b>					
Ganzwaschung im Bett					
Hilfestellung bei bettlägerigen Patienten					
Hilfestellung am Waschbecken					
Intimpflege einer Frau					
Intimpflege beim Mann					
Zahnpflege eines natürlichen Gebisses					
Zahnprothesenpflege					
spezielle Mundpflege					
Mundpflegetabletten richten					

Augenpflege					
Umgang mit Kontaktlinsen					
Umgang mit Brillen					
Ohrenpflege					
Umgang mit Hörgeräten					
Haarwäsche im Bett					
Assistenz bei der Haarwäsche					
Frisieren					
Rasur/ Bartpflege					
Fingernagelpflege					
Reinigungsbad					
Handbad					
Fußbad					
Hautpflege					
<b>Nahrung verabreichen</b>					
Mahlzeiten bestellen nach Kostformen					
Mahlzeiten austeilen					
Hilfestellung beim Trinken					
Hilfestellung beim Essen					

	im Unterricht		im Praktikum		
	theoretisch besprochen	praktisch durchgeführt	gesehen:	unter Aufsicht ausgeführt	selbständig ausgeführt
Vollständige Übernahme der Nahrungs- verabreichung					
Zubereiten von Tee/Kaffee					
Kostformen: - - - -					
<b>Umgang mit Ausscheidungen:</b>					
Umgang mit Steckbecken/Urin- flasche					
Umgang mit einem Toilettenstuhl					
Pflege bei Stuhlinkontinenz					
Pflege bei Urininkontinenz					
Hilfestellung bei Erbrechen					
Umgang mit Sputumbechern					
<b>Prophylaktische Maßnahmen:</b>					
Dekubitusprophylaxe					
Kontrakturen- prophylaxe					
Pneumonieprophylaxe					
Soor - und Parotitisprophylaxe					
Obstipations - prophylaxe					
Thrombose - prophylaxe					

	im Unterricht		im Praktikum		
	theoretisch besprochen	praktisch durchgeführt	gesehen:	unter Aufsicht ausgeführt	selbständig ausgeführt
<b>Hygiene:</b>					
Hygienische Händedesinfektion					
Desinfizieren von Gegenständen					
Reinigen der unmittelbaren Umgebung des Pat.					
Spezielle hygienische Maßnahmen auf Station (bitte eintragen) - _____ - _____					
<b>Patienten- beobachtung</b>					
<b>Aussehen:</b>					
- Allgemeinzustand					
- Ernährungszustand					
- Mimik/ Gestik/					
- Sprache					
- Körperhaltung					
- Feststellen von Körpergröße und Gewicht					
- Bewusstsein					
- Haut/Schleimhaut					
- Appetit					
- Feststellen und Dokumentation des <b>Pulses</b>					
- Feststellen und Dokumentation des <b>Blutdruckes</b>					
- Feststellen und Dokumentation der <b>Temperatur</b> - oral /sublingual - rektal - Ohrthermometer					

	im Unterricht		im Praktikum		
	theoretisch besprochen	praktisch durchgeführt	gesehen:	unter Aufsicht ausgeführt	selbständig ausgeführt
<b>Beobachtung der Ausscheidungen</b> - Urin - Stuhl - Erbrechen - Schweiß					
<b>Umgang mit Medikamenten</b>					
Vorschriftsmäßige Lagerung					
Überprüfen der Haltbarkeitsdauer					
<b>Physikalische Maßnahmen</b>					
Wadenwickel					
Kälteanwendungen					
Wärmflasche					
Umschläge					
Einreibungen					
Halskrawatte					
<b>Kommunikation</b>					
mit - Patienten - Bewohnern - Angehörigen					
Beachten der Schweigepflicht					
Teilnahme an Pflegebesprechungen					
mündliche Übergabe					

	im Unterricht		im Praktikum		
	theoretisch besprochen	praktisch durchgeführt	gesehen:	unter Aufsicht ausgeführt	selbständig ausgeführt
<b>Dokumentation</b>					
Umgang mit dem Dokumentationssystem					
Führen des Pflegeberichtes					

<b>Organisation</b>					
Mithilfe bei der Aufnahme eines Patienten					
Mithilfe bei der Entlassung eines Patienten					
Mithilfe bei der Verlegung eines Patienten					
Begleitung zu Untersuchungen					
<b>Visite</b>					
Teilnahme					
<b>Umgang mit Sterbenden</b>					
Mithilfe bei der Begleitung von Sterbenden					
Mithilfe bei der Versorgung von Verstorbenen					
<b>Verbände</b>					
Mithilfe beim septischen sowie aseptischen Verbandwechsel					
Umgang mit Sterilgut					





## Ergänzungen des Tätigkeitskatalogs für die Altenpflege

	Im Unterricht	Im Praktikum		
	theoretisch besprochen	gesehen	unter Aufsicht ausgeführt	selbstständig ausgeführt
<b>Freizeitgestaltung und Pflege von sozialen Kontakten</b>				
Alte Menschen beim Aufbau und Erhalt eines sozialen Netzes unterstützen				
Anregung zur Teilnahme an kulturellen Veranstaltungen				
Freizeitbeschäftigungen vorbereiten, durchführen und begleiten				
Feste, Ausflüge und Veranstaltungen gemeinsam mit aktiven alten Menschen gestalten und begleiten				
Zum Erzählen der individuellen Lebensgeschichte ermutigen				
Auf individuelle und kulturelle Besonderheiten achten und eingehen				
<b>Betreuung und Pflege</b>				
Den Betreuten zu regelmäßiger Bewegung anregen				
Bei Bewegungs- und Atemübungen behilflich sein				
Bei pflegerischen Maßnahmen die Betreuten aufmuntern und ermutigen				
Unterstützung der Pflegekräfte bei pflegerischen Tätigkeiten der Altenpflege:  (Bitte hier eintragen, sofern nicht bereits im vorderen Teil des Tätigkeitskatalogs angegeben)  - _____  - _____  - _____  - _____  - _____  - _____  - _____  - _____  - _____				

	Im Unterricht	Im Praktikum		
	theoretisch besprochen	gesehen	unter Anleitung ausgeführt	selbstständig ausgeführt
<b>Kooperieren, Beobachten, Dokumentieren</b>				
Veränderungen der Betreuten wahrnehmen und weitergeben				
Beobachtung von Mimik, Gestik, Sprache				
Beobachtung der Wahrnehmungen des Betreuten (Sehen, Riechen, Schmecken, Tasten, Hören)				
Dokumentation von Beobachtungen und Pflegemaßnahmen				
<b>Betreuung bei persönlichen und sozialen Angelegenheiten</b>				
Die Erhaltung einer selbstständigen Lebensführung unterstützen				
<b>Die sinnvolle Gestaltung des Tagesablaufs unterstützen</b>				
Helfende Gespräche anbieten				
Umgang mit Kommunikationshilfsmitteln (Brille, Kontaktlinsen, Hörgerät, Sprachtafeln, Zahnprothesen, Elektronische Kommunikationsmittel...)				
Zwischenmenschliche Beziehungen fördern um Isolation und Vereinsamung vorzubeugen				
<b>Eigene Ergänzungen</b>				